

# Druckverlust in der Kupplung

**Beitrag von „icke12“ vom 3. September 2012 um 21:19**

Hallo zusammen

Da ich neu bin und noch nichts gefunden habe zu meinen Probleme beschreibe ich es mal hier:  
Wenn ich mit meinen V6 TDI Schaltgetriebe auf der BAB ca. 8-10 km vollgas fahre verliert die Kupplung ihren Druckpunkt! aber nur bei Vmax, Ich kann Stunden lang 160 fahren und es passiert nichts, wenn der Druck weg ist und ich eine Zeit lang wieder langsamer gefahren bin kommt der Druck zurück und das verstehe ich da ein defekter Zylinder zb. immer defekt ist und nicht mit Drehzahl oder Geschwindigkeit zu tun hat.

Also wenn einer von euch mir dazu was sagen könnte wäre das sehr freundlich.

---

**Beitrag von „coala“ vom 3. September 2012 um 21:27**

Servus,

da es den T II nicht mit Schaltgetriebe gibt, verschiebe ich das mal in das passende Unterforum zum T I. Eventuell hat dein Problem auch [hiermit](#) zu tun...? (Könnte evt. ein thermisches Problem durch laufenden Schlupf und Überhitzung sein)

Grüße

Robert

---

**Beitrag von „SOA“ vom 3. September 2012 um 21:27**

Eventuell Luft oder Wasser im System, dass sich bei ausreichend niedrigen Temperaturen löst und dann später ausgast/-dampft, wenn eine Leitung nach Vollastfahrt sehr heiß wird?

Ich würde das System auf Dichtigkeit prüfen lassen und ggf. die Hydraulikflüssigkeit wechseln und entlüften.

---

## **Beitrag von „icke12“ vom 6. September 2012 um 19:09**

Hallo

habe nun die Flüssigkeit wechseln lassen und es ist alles dicht aber das Problem besteht immer noch!!!!

Ich weiß auch nicht warum immer bei mir solche komischen Dinge passieren.

Falls einer noch eine Idee hat nur her damit bitte.

---

## **Beitrag von „SOA“ vom 6. September 2012 um 21:08**

Puh, jetzt wird es schwierig. Ist die Kupplung ansonsten völlig i.O.? Rupfen, irgendwelche anderen komische Sachen?

Das ganze Kupplungssystem ist voll mechanisch. Als Fehlerquellen kommen da im wesentlichen das Hydrauliksystem mit Geber- und Nehmerzylinder und die Kupplung selber in Frage.

---

## **Beitrag von „alevuz“ vom 7. September 2012 um 09:41**

Hallo,

Die Definition "verliert den Druckpunkt" ist nicht besonders genau:

Kannst du dann nicht mehr kuppeln oder wie?

Verändern sich die Flüssigkeitsstände ?

Wer hat die Kupplung entlüftet, wie wurde es gemacht, welche Flüssigkeit wurde verwendet?

Wurde die Kupplung mit einem Endoskop begutachtet ? (Simmerring undicht?)

Wie heiß wird den der Bereich der Kupplungsbetätigung nach 10km Volllast ?

Hast du am Unterboden etwas verändert (Kühlöffnungen verschlossen) ?

Wieviel km hat der Wagen gefahren?

Wie dick ist der Kupplungsbelag noch?

Wurde das ZMS schon mal begutachtet?

Ist evtl. die Kupplungsleitung falsch oder ungünstig verlegt und bekommt die volle Ladung vom Abgasstrang ab ?

Sind in dieser Leitung irgendwelche "Hügel und Täler" "verbaut" wo sich eine Gasblase

sammeln könnte?

So ganz schnell würde ich eher auf ein Hitzeproblem tippen.....

Und im Allgemeinen verlieren solch "große" Kupplungen mit der Zeit und auch mit großer Beanspruchung schon etwas von ihrer "digitalen" Betätigung.....

Wie überprüfst du denn das Ganze: Krachst du da zu später Stunde über die BAB - oder wie funktioniert das mehrmals hintereinander ?

SG  
Alevuz

---

### **Beitrag von „icke12“ vom 7. September 2012 um 10:51**

Hallo

erstmal Danke für die Antworten

zum Wagen er ist im Original Zustand und hat 160 tkm gelaufen, bei 70 tkm wurde eine neue Kupplung eingebaut weil eine Ausgleichswelle Defekt war, bj 2007. Die arbeiten wurden in einer Fachwrkstatt gemacht in die ich schon sehr lange Stammkunde bin. Das System verliert keine Flüssigkeit und die Dicke der Kupplungsscheibe wird gelobe ich bei 90 tkm ( selten Anhänger und kein Fuß auf dem Pedal liegen) noch ganz ok sein. Testen kann man das hier sehr gut da ich öfter mal eine Strecke fahren muss auf der nicht viel los ist. Wenn der Druck weg ist, ist die Kupplung ohne Funktion nach ca. 5 min normal fahren kommt der Druck wieder langsam.

Was ist dann das ZMS ?

Bin mal gespannt was meine Werkstatt nun vorschlägt , da er sich auch informieren wollte bevor er einfach anfängt Teile zu tauschen.

---

### **Beitrag von „alevuz“ vom 7. September 2012 um 11:16**

## Zitat von icke12

Wenn der Druck weg ist, ist die Kupplung ohne Funktion  
nach ca. 5 min normal fahren kommt der Druck wieder langsam.

Was ist dann das ZMS ?

Hallo,

Ich VERMUTE jetzt mal: Irgendein Teil welches für die Kupplungsbetätigung zuständig ist, wird bei hoher Geschwindigkeit aerodynamisch oder strömungstechnisch mit richtig heißer Luft "versorgt", du hast dann Kupplungsfading !! big grin: found or type unknown

Das mach mal deinem Freundlichen klar..... viel Spaß - möglicherweise glaubt er dir kein Wort !  
Ihr könnt ja mal die Leitung isolieren oder mit einer selbstklebenden Alufolie (welche die WIG Schweißer zum Rohrschweißen verwenden) bekleben.....nicht viel Arbeit und kann man auch wieder entfernen.....

Ist ähnlich wie bei meiner BMW: Wenn die Bremse an der HA überhitzt kommt die Bremsleitung "langsam" wieder --> Gasblase im System !

ZMS --> Zweimassenschwungrad

Sg

Alevuz

---

## **Beitrag von „jamesbond“ vom 7. September 2012 um 18:27**

Hallo,

vom Grundsätzlichen hatte ich im Nachhinein gesehen das gleiche Problem.

Nach längeren Autobahnfahrten wurde das Kupplungspedal weich und kam eigenständig nicht vollständig zurück.

Die Kupplung hatte noch Funktion, aber nur "ganz weit am Pedalanschlag" ein kleines Stück.  
Bei einer langen "schnellen" Fahrt war die Kupplung an der Autobahnausfahrt "vollständig weg".

Über Die Mobilitätsgarantie zum 😊 ... Diagnose Geberzylinder undicht.

Nach der Auswechslung war das gleiche Problem ( nur nicht so schlimm) bei längerer Autobahnfahrten wieder.

Der nächste 😊 meinte, dass das klar wäre ... wenn Geber- und Nehmerzylinder austauschen, dann müssten/sollten gleichzeitig gewechselt werden.

Es wurde über Garantie auch noch der Nehmerzylinder getauscht.

Jetzt bin ich mir noch nicht ganz sicher, ob alles in Ordnung ist. Die nächste lange "schnelle" Fahrt steht noch aus.

Ich kann aber das "Gefühl" bestätigen, dass wenn die Kupplung "weich und weg" war, nach kurzer Zeit wieder normal funktionierte.

LG  
james

---

### **Beitrag von „icke12“ vom 8. September 2012 um 12:23**

Dann warte ich mal bis du deinen getestet hast. Mir wurde auch schon gesagt das es vielleicht das Schwungrad wäre.

Wäre schön wenn du mir bescheid geben würdes James

schönes Wochenende noch

---

### **Beitrag von „jamesbond“ vom 11. September 2012 um 17:18**

#### [Zitat von icke12](#)

Dann warte ich mal bis du deinen getestet hast.

Hallo,

jetzt hatte ich 2x die Gelegenheit die Kupplung nach "langer schneller Fahrt" zu testen.

Alles wieder in Ordnung.

Ausgewechselt wurde also nun der Geber- UND Nehmerzylinder

LG  
james

---

### **Beitrag von „icke12“ vom 17. September 2012 um 08:30**

Die Zylinder würden kontrolliert und es wurde nichts festgestellt, jetzt kommt das Schwungrad dran.

Bin mal gespannt was der Kram kosten wird.

---

### **Beitrag von „Julian2005“ vom 18. März 2015 um 19:37**

#### [Zitat von jamesbond](#)

Hallo,

vom Grundsätzlichen hatte ich im Nachhinein gesehen das gleiche Problem.

Nach längeren Autobahnfahrten wurde das Kupplungspedal weich und kam eigenständig nicht vollständig zurück.

Die Kupplung hatte noch Funktion, aber nur "ganz weit am Pedalanschlag" ein kleines Stück.

Bei einer langen "schnellen" Fahrt war die Kupplung an der Autobahnausfahrt "vollständig weg".

Über Die Mobilitätsgarantie zum 😊 ... Diagnose Geberzylinder undicht.

Nach der Auswechslung war das gleiche Problem ( nur nicht so schlimm) bei längerer Autobahnfahrten wieder.

Der nächste 😊 meinte, dass das klar wäre ... wenn Geber- und Nehmerzylinder austauschen, dann müssten/sollten gleichzeitig gewechselt werden.

Es wurde über Garantie auch noch der Nehmerzylinder getauscht.

Jetzt bin ich mir noch nicht ganz sicher, ob alles in Ordnung ist. Die nächste lange "schnelle" Fahrt steht noch aus.

Ich kann aber das "Gefühl" bestätigen, dass wenn die Kupplung "weich und weg" war, nach kurzer Zeit wieder normal funktionierte.

LG  
james

Alles anzeigen

Hallo Zusammen !

Ich habe mich heute neu hier registriert, weil ich ein ähnliches Problem mit meinem T habe (V6 TDI Last Edition 2010).

Ich fahre viel Langstrecke, meist mit Anhänger, aber gemütliches und gleichmäßiges Tempo. Im Dezember zeigte sich das Phänomen zum ersten Mal, nach 500 km Autobahnfahrt kein Druckpunkt in der Kupplung, Pedal bleibt unten. Nach ein paar mal Pumpen kommt der Druck langsam wieder, der Druckpunkt ist aber relativ weit unten, und das Kupplungsgefühl recht "teigig".

Das ganze hat sich dann ein paar Tage hingezogen, immer nach 1-2 Stunden Autobahnfahrt ohne Kupplungsbetätigung musste ich einige Male "pumpen", bis sich wieder kuppeln lies.

2 Tage später war der Spuk weg. Komplett weg. Nichts. Seither bin ich sicher 5-6 tkm gefahren, ohne jegliches Problem.

Bei warmem Wetter, bei Eissesälte, feucht, trocken.

Das System ist dicht, es tritt keine Flüssigkeit aus. BFL ist auch nicht alt.

Seit letzter Woche wieder dasselbe.

Jetzt wollten wir heute mal den (schon länger) bereit liegenden Geberzylinder einbauen.

Kann mir jemand sagen, wie wir am besten an die Anschlüsse hinten rankommen ? Im Radhaus sind 2 kleine Runde Öffnungen. Da durchfummeln ? Spezialwerkzeug ? Oder doch lieber von oben und den Sicherungskasten wegbauen ?

---

## Beitrag von „GelaendeT“ vom 19. November 2015 um 00:27

Hallo zusammen,

habe das Problem seit über einem Jahr. Zum ersten mal nach einer längeren Fahrt im heißen Sommer 2014. Bisher sind Geber- und Nehmerzylinder sowie die Kupplungsleitung ausgetauscht worden. Die Werkstatt weiß sich keinen Rat mehr. Weiter unten im Forum hat jemand empfohlen die Kupplungsleitung bzw. ggfs benachbarte Auspuffleitung zu isolieren.

Hatte jemand damit Erfolg? Oder gibt es in der Zwischenzeit andere Lösungen?

Schöne Grüße

---

### **Beitrag von „Julian2005“ vom 3. Januar 2016 um 12:49**

Kurzes Feedback zu meinem Problem:

Wir haben im Frühjahr zunächst den Geberzylinder getauscht (blöde Schrauberei 😞), ohne merkliche Veränderung.

Kurz danach auch noch den Nehmerzylinder (easy going :)). Dieser war offensichtlich vor nicht allzu langer Zeit schon einmal gewechselt worden. Danach ein paar Mal entlüftet, dass wirklich auch alle alte Flüssigkeit raus war.

Seither habe ich Ruhe, auch bei kalten Temperaturen und sehr langen Autobahnstrecken.